Affäre deshalb, weil es keinen „Fall“ gibt, sondern nur noch Verdächtigungen der Spionage gegen den Wikileaks-Gründer, die im Kern aber Journalismus betreffen. Dringlich, weil gestern ein Offener Brief von 60 Medizinern durch die Presse ging, der erneut beschreibt, dass Julian Assange sich im Hochsicherheitsgefängnis in London in Lebensgefahr befindet. Hier der Offene Brief auf Englisch. Nachfolgend eine Übersicht von **Moritz Müller** zu den Informations- und Unterstützungsveranstaltungen zur Assange-Affäre.

Am Mittwoch, den 27. November, finden in Berlin zwei Veranstaltungen statt, organisiert von der Partei Die Linke und Candles4Assange. Am Brandenburger Tor von 12 bis 13 Uhr werden unter anderem zugegen sein:

- **Dietmar Bartsch**, *MdB, Vorsitzender der Fraktion DIE LINKE im Deutschen Bundestag*
- **Sahra Wagenknecht**, *MdB*
- **Nils Melzer**, *UN-Sonderberichterstatter zum Thema Folter*
- **Kristinn Hrafnsson**, *Chefredakteur Wikileaks*
- **John Shipton**, *Vater von Julian Assange*
- **Davide Dormino**, *Künstler*
- **Patrick Bradatsch**, *Candles4Assange*

Für die Veranstaltung am Abend im Deutschen Bundestag, auf die wir in der letzten Woche auch schon hingewiesen haben, kann man sich leider nicht mehr anmelden.

Am Freitag, den 29. November, findet in der Uni Köln die folgende Veranstaltung statt:

Keine Auslieferung von Julian Assange an die USA!
Free the press, stop the war!
Diskussionsveranstaltung anlässlich der Inhaftierung und drohenden Auslieferung des Wikileaksgründers Julian Assange an die USA
Freitag, 29. November 2019, um 18:30 Uhr
mit **John Shipton** (Vater von Julian Assange)
und **Sevim Dağdelen** (MdB, Die Linke)

in Hörsaal A1 im Hörsaalgebäude am Albertus-Magnus-Platz, Universität Köln

Eine Veranstaltung von: Wendepunkt – Sozialisten und weitere Aktive an der Uni Köln, DFG-VK Köln, Kölner Friedensforum, Luther Kirche Evangelische Gemeinde Köln, Aufstehen Ortsgruppe Köln, Aufstehen Trägerverein NRW. e.V., DIDF-Köln, Die Linke.SDS Köln, Die Linke Kreisverband Köln und last but not least, NachDenkSeiten Gesprächskreis Düsseldorf

Und ganz zuletzt noch eine Veranstaltung am Donnerstag, 28. November, für die, die im Moment gerade in der britischen Hauptstadt weilen, mit u.a.: **Mark Curtis, Lisa Longstaff, Stefania Maurizi, Prof. Nils Melzer, Craig Murray und John Pilger.**

Freiheit und angemessene medizinische Behandlung für Julian Assange!

Ergänzung 27.November:

Leider hatte ich gestern vergessen, auch auf diese heutige Veranstaltung hinzuweisen, also jetzt für Spontane:
27.11.2019, ab 16.00 Uhr vor dem Dresdner Haus der Presse
Weitere Infos hier.